

---

Subject: HT mit 36 - Vorstellung & Bitte um Einschätzung

Posted by [Varon](#) on Wed, 17 May 2023 14:26:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo,

ich beschäftige mich aufgrund meines starken Haarausfalls schon länger mit dem Thema und war heute bei Hairdoc zur Beratung. Grds. hat alles einen sehr guten Eindruck gemacht. Maximale Anzahl der Grafts, die dort in einer Sitzung verpflanzt werden beträgt 3000.

Mir wurde auch ein dahingehender Behandlungsplan vorgeschlagen, der die Verpflanzung von ca. 2000 Grafts im vorderen eingezeichneten Bereich (siehe Bilder) und 1000 Grafts im Tonsurbereich vorsieht. Ich denke das ist ein vergleichsweiser konservativerer Ansatz, der auch eine zweite HT nach einigen Jahren als Option möglich lässt, da mein Spenderbereich aufgrund der Haardichte und meines relativ großen Kopfes, wohl gut ist. Nun weiß ich natürlich (und das wurde auch betont), dass ich im Tonsurbereich keine gute Dichte mehr bekommen werde.

Wie sind Eure Einschätzungen dazu, insb. aber auch zu den geplanten 2000 Grafts im vorderen Bereich. Gibt es hier ähnliche Beispiele oder auch Alternativvorschläge für HT Spezialisten?

- \* Alter: 36
- \* Aktueller Haarstatus nach der Hamilton-Norwood-Skala: siehe Bilder
- \* Geplantes Budget: grds. kein Limit
- \* Haarstatus in der Familie (Eltern/Großeltern): Vater der Mutter NW6, Vater und sein Vater kein Haarausfall
- \* Ausfallverlauf (schnell/langsam?): langsam (kontinuierlich seit ca. Anfang 20)
- \* HA gestoppt?: Nein
- \* Medikation (Therapieversuche/Erfolge/aktuelle Medikation): Regaine Schaum (Fin einmal mit Mitte 20 ausprobiert aber wegen Nebenwirkungen schnell wieder abgesetzt)
- \* Stehen bereits bestimmte Haarchirurgen/Kliniken in der engeren Auswahl? Hairdoc Düsseldorf
- \* Ggf. vorangegangene Haartransplantationen (Jahr? Haarchirurg?): Nein
- \* Bevorzugte Behandlungsmethode (FUE/FUT?): FUE

Besten Dank

\*\*\*Edit. Das Bildmaterial wurde auf Wunsch des Users entfernt\*\*\*

---

Subject: Aw: HT mit 36 - Vorstellung & Bitte um Einschätzung

Posted by [Varon](#) on Wed, 17 May 2023 14:27:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Bilder Fortsetzung

\*\*\*Edit. Das Bildmaterial wurde auf Wunsch des Users entfernt\*\*\*

---

Subject: Aw: HT mit 36 - Vorstellung & Bitte um Einschätzung

Posted by [rgv250blau](#) on Wed, 17 May 2023 14:57:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Willkommen im Forum!

Lies dich mal bisl im Forum ein um ein Gefühl für die benötigten Grafts zu bekommen.

Des Weiteren solltest du einen renommierten Arzt aufsuchen wozu dein jetziger nicht zählt. Die erste HT ist die wichtigste da darf nichts schief gehen.

Es gibt auch unabhängige Berater die dir bei der Entscheidungsfindung helfen.

---

Subject: Aw: HT mit 36 - Vorstellung & Bitte um Einschätzung

Posted by [Varon](#) on Wed, 17 May 2023 15:28:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke für die Antwort. Etwas eingelesen habe ich mich schon. Die Anzahl der "benötigten" Grafts ist denke ich nicht objektiv zu beantworten u. hängt im Wesentlichen von Alter, Medikation, zu erwartendem weiteren Verlauf des Haarausfalls und nicht zuletzt von der "Risikofreude" des Patienten ab.

Weshalb gehört der Arzt nicht zu den Renommierten? Ich denke so eine Aussage sollte abgewogen und begründet werden, zumal der die Praxis durchaus als sehr renommiert gilt (den Auszeichnungen, Publikationen und guten Bewertungen nach zu urteilen).

Arbeiten die von dir genannten Berater nicht alle auf provisionsbasis mit Praxen zusammen oder wie funktioniert deren Geschäftsmodell? Wenn Ersteres zutrifft, wovon ich ausgehe, darf die Unabhängigkeit bezweifelt werden.

---

Subject: Aw: HT mit 36 - Vorstellung & Bitte um Einschätzung

Posted by [rgv250blau](#) on Wed, 17 May 2023 15:40:06 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Schau dir einfach paar Ergebnisse der verschiedenen Ärzte hier im Forum an dann kannst du dir ein Bild der Lage machen.

Je nach Budget wirst du einen Favoriten finden. Lass dir viel Zeit beim recherchieren.

---

---

Subject: Aw: HT mit 36 - Vorstellung & Bitte um Einschätzung

Posted by [Glatzfratz](#) on Wed, 17 May 2023 16:21:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Varon schrieb am Mi, 17 Mai 2023 17:28 Danke für die Antwort. Etwas eingelesen habe ich mich schon. Die Anzahl der "benötigten" Grafts ist denke ich nicht objektiv zu beantworten u. hängt im Wesentlichen von Alter, Medikation, zu erwartendem weiteren Verlauf des Haarausfalls und nicht zuletzt von der "Risikofreude" des Patienten ab.

[...]

Arbeiten die von dir genannten Berater nicht alle auf provisionsbasis mit Praxen zusammen oder wie funktioniert deren Geschäftsmodell? Wenn Ersteres zutrifft, wovon ich ausgehe, darf die Unabhängigkeit bezweifelt werden.

Genau, nicht verarschen lassen. Am Ende muss da jemand erneut nachlegen und sammelt gerade nur Rabatte oder so. Who knows. Als Zweitmeinung sicher ok, aber blind sollte man keinem Berater folgen.

Den Plan deiner Klinik halte ich leider für wenig sinnvoll.

Am effizientesten transplantiert man immer auf kahler Fläche. Verteilst du jetzt in der Tonsur 1000 Grafts, verlierst du zwangsläufig Bestandshaar. Nach kürzester Zeit dürftest du in Summe also wieder beim jetzigen Stand angekommen sein / oder schlechter (+ Narben). Aus meiner Sicht die falsche Vorgehensweise.

---

---

Subject: Aw: HT mit 36 - Vorstellung & Bitte um Einschätzung

Posted by [rgv250blau](#) on Wed, 17 May 2023 16:51:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Glatzfratz schrieb am Mi, 17 Mai 2023 18:21 Varon schrieb am Mi, 17 Mai 2023 17:28 Danke für die Antwort. Etwas eingelesen habe ich mich schon. Die Anzahl der "benötigten" Grafts ist denke ich nicht objektiv zu beantworten u. hängt im Wesentlichen von Alter, Medikation, zu erwartendem weiteren Verlauf des Haarausfalls und nicht zuletzt von der "Risikofreude" des Patienten ab.

[...]

Arbeiten die von dir genannten Berater nicht alle auf provisionsbasis mit Praxen zusammen oder wie funktioniert deren Geschäftsmodell? Wenn Ersteres zutrifft, wovon ich ausgehe, darf die Unabhängigkeit bezweifelt werden.

Genau, nicht verarschen lassen. Am Ende muss da jemand erneut nachlegen und sammelt gerade nur Rabatte oder so. Who knows. Als Zweitmeinung sicher ok, aber blind sollte man keinem Berater folgen.

Den Plan deiner Klinik halte ich leider für wenig sinnvoll.

Am effizientesten transplantiert man immer auf kahler Fläche. Verteilst du jetzt in der Tonsur 1000 Grafts, verlierst du zwangsläufig Bestandshaar. Nach kürzester Zeit dürftest du in

Summe also wieder beim jetzigen Stand angekommen sein / oder schlechter (+ Narben). Aus meiner Sicht die falsche Vorgehensweise.

Was behauptest du denn für Unwahrheiten die ganze Zeit?

Ich sammel Rabatte? Ich brauche bestimmt keine Rabatte ich könnte 10 HTs bei Heitmann machen.

Ich habe auch keine Zusammenarbeit mit Andreas Krämer, dies bräuchte er auch bestimmt nicht.

Es gibt nun mal keinen anderen Berater der mehrere renommierte Ärzte im Portfolio hat. Man kann natürlich auch alle selbst abklappern und sich vorstellen, dauert nur ca. 3 Jahre.

Es lesen sich auch nicht alle jahrelang im Forum ein sondern rennen zur erst besten Klinik, die fälle landen dann hier und suchen ne repair Klinik. Mir kanns eigentlich scheiss egal sein wer wo hinget und sich vermurksen lässt. Ich bekomme soviel PN mit der Bitte um Infos zu meiner HT, die wünschen sich Erfahrungsberichte und Tipps. Das einzige was du machst ist dich als "Experte" aufspielen obwohl du null eigene Erfahrungen hast. Aber solche gab es vor 15 Jahren schon im Forum eben echte "Experten" :roll:

---

Subject: Aw: HT mit 36 - Vorstellung & Bitte um Einschätzung

Posted by [Glatzfratz](#) on Wed, 17 May 2023 17:01:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

rgv250blau schrieb am Mi, 17 Mai 2023 18:51Glatzfratz schrieb am Mi, 17 Mai 2023 18:21Varon schrieb am Mi, 17 Mai 2023 17:28Danke für die Antwort. Etwas eingelesen habe ich mich schon. Die Anzahl der "benötigten" Grafts ist denke ich nicht objektiv zu beantworten u. hängt im Wesentlichen von Alter, Medikation, zu erwartendem weiteren Verlauf des Haarausfalls und nicht zuletzt von der "Risikofreude" des Patienten ab.

[...]

Arbeiten die von dir genannten Berater nicht alle auf provisionsbasis mit Praxen zusammen oder wie funktioniert deren Geschäftsmodell? Wenn Ersteres zutrifft, wovon ich ausgehe, darf die Unabhängigkeit bezweifelt werden.

Genau, nicht verarschen lassen. Am Ende muss da jemand erneut nachlegen und sammelt gerade nur Rabatte oder so. Who knows. Als Zweitmeinung sicher ok, aber blind sollte man keinem Berater folgen.

Den Plan deiner Klinik halte ich leider für wenig sinnvoll.

Am effizientesten transplantiert man immer auf kahler Fläche. Verteilst du jetzt in der Tonsur 1000 Grafts, verlierst du zwangsläufig Bestandshaar. Nach kürzester Zeit dürftest du in Summe also wieder beim jetzigen Stand angekommen sein / oder schlechter (+ Narben). Aus meiner Sicht die falsche Vorgehensweise.

Was behauptest du denn für Unwahrheiten die ganze Zeit?

Ich sammel Rabatte? Ich brauche bestimmt keine Rabatte ich könnte 10 HTs bei Heitmann machen.

Ich habe auch keine Zusammenarbeit mit Andreas Krämer, dies bräuchte er auch bestimmt nicht.

Es gibt nun mal keinen anderen Berater der mehrere renommierte Ärzte im Portfolio hat. Man kann natürlich auch alle selbst abklappern und sich vorstellen, dauert nur ca. 3 Jahre.

Es lesen sich auch nicht alle jahrelang im Forum ein sondern rennen zur erst besten Klinik, die fälle landen dann hier und suchen ne repair Klinik. Mir kanns eigentlich scheiss egal sein wer wo hingehet und sich vermurksen lässt. Ich bekomme soviel PN mit der Bitte um Infos zu meiner HT, die wünschen sich Erfahrungsberichte und Tipps. Das einzige was du machst ist dich als "Experte" aufspielen obwohl du null eigene Erfahrungen hast. Aber solche gab es vor 15 Jahren schon im Forum eben echte "Experten" :roll:

Bitte zum Thema. Es geht hier um einen ganz konkreten Fall - nicht um dich und deine PMs oder deine Erfahrungen vor 15 Jahren.  
Mach dazu gerne einen eigenen Thread auf.

---

Subject: Aw: HT mit 36 - Vorstellung & Bitte um Einschätzung

Posted by [rgv250blau](#) on Wed, 17 May 2023 17:07:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Glatzfratz schrieb am Mi, 17 Mai 2023 19:01rgv250blau schrieb am Mi, 17 Mai 2023 18:51Glatzfratz schrieb am Mi, 17 Mai 2023 18:21Varon schrieb am Mi, 17 Mai 2023 17:28Danke für die Antwort. Etwas eingelesen habe ich mich schon. Die Anzahl der "benötigten" Grafts ist denke ich nicht objektiv zu beantworten u. hängt im Wesentlichen von Alter, Medikation, zu erwartendem weiteren Verlauf des Haarausfalls und nicht zuletzt von der "Risikofreude" des Patienten ab.

[...]

Arbeiten die von dir genannten Berater nicht alle auf provisionsbasis mit Praxen zusammen oder wie funktioniert deren Geschäftsmodell? Wenn Ersteres zutrifft, wovon ich ausgehe, darf die Unabhängigkeit bezweifelt werden.

Genau, nicht verarschen lassen. Am Ende muss da jemand erneut nachlegen und sammelt gerade nur Rabatte oder so. Who knows. Als Zweitmeinung sicher ok, aber blind sollte man keinem Berater folgen.

Den Plan deiner Klinik halte ich leider für wenig sinnvoll.

Am effizientesten transplantiert man immer auf kahler Fläche. Verteilst du jetzt in der Tonsur 1000 Grafts, verlierst du zwangsläufig Bestandshaar. Nach kürzester Zeit dürftest du in Summe also wieder beim jetzigen Stand angekommen sein / oder schlechter (+ Narben). Aus meiner Sicht die falsche Vorgehensweise.

Was behauptest du denn für Unwahrheiten die ganze Zeit?

Ich sammel Rabatte? Ich brauche bestimmt keine Rabatte ich könnte 10 HTs bei Heitmann machen.

Ich habe auch keine Zusammenarbeit mit Andreas Krämer, dies bräuchte er auch bestimmt nicht.

Es gibt nun mal keinen anderen Berater der mehrere renommierte Ärzte im Portfolio hat. Man kann natürlich auch alle selbst abklappern und sich vorstellen, dauert nur ca. 3 Jahre.

Es lesen sich auch nicht alle jahrelang im Forum ein sondern rennen zur erst besten Klinik, die Fälle landen dann hier und suchen ne repair Klinik. Mir kanns eigentlich scheiss egal sein wer wo hinget und sich vermurksen lässt. Ich bekomme soviel PN mit der Bitte um Infos zu meiner HT, die wünschen sich Erfahrungsberichte und Tipps. Das einzige was du machst ist dich als "Experte" aufspielen obwohl du null eigene Erfahrungen hast. Aber solche gab es vor 15 Jahren schon im Forum eben echte "Experten" :roll:

Bitte zum Thema. Es geht hier um einen ganz konkreten Fall - nicht um dich und deine PMs oder deine Erfahrungen vor 15 Jahren.

Mach dazu gerne einen eigenen Thread auf.

Warum behauptest du dann Unwahrheiten? Du solltest den Leuten sagen dass du nie eine HT hattest und auch keine Ahnung und Erfahrungen damit hast, sondern nur das weiter plapperst was du hier im Forum aufgeschnappt hast.

---

Subject: Aw: HT mit 36 - Vorstellung & Bitte um Einschätzung

Posted by [Glatzfratz](#) on Wed, 17 May 2023 19:01:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

rgv250blau schrieb am Mi, 17 Mai 2023 19:07Glatzfratz schrieb am Mi, 17 Mai 2023

19:01rgv250blau schrieb am Mi, 17 Mai 2023 18:51Glatzfratz schrieb am Mi, 17 Mai 2023

18:21Varon schrieb am Mi, 17 Mai 2023 17:28Danke für die Antwort. Etwas eingelesen habe ich mich schon. Die Anzahl der "benötigten" Grafts ist denke ich nicht objektiv zu beantworten u. hängt im Wesentlichen von Alter, Medikation, zu erwartendem weiteren Verlauf des Haarausfalls und nicht zuletzt von der "Risikofreude" des Patienten ab.

[...]

Arbeiten die von dir genannten Berater nicht alle auf provisionsbasis mit Praxen zusammen oder wie funktioniert deren Geschäftsmodell? Wenn Ersteres zutrifft, wovon ich ausgehe, darf die Unabhängigkeit bezweifelt werden.

Genau, nicht verarschen lassen. Am Ende muss da jemand erneut nachlegen und sammelt gerade nur Rabatte oder so. Who knows. Als Zweitmeinung sicher ok, aber blind sollte man keinem Berater folgen.

Den Plan deiner Klinik halte ich leider für wenig sinnvoll.

Am effizientesten transplantiert man immer auf kahler Fläche. Verteilst du jetzt in der Tonsur 1000 Grafts, verlierst du zwangsläufig Bestandshaar. Nach kürzester Zeit dürftest du in Summe also wieder beim jetzigen Stand angekommen sein / oder schlechter (+ Narben). Aus meiner Sicht die falsche Vorgehensweise.

Was behauptest du denn für Unwahrheiten die ganze Zeit?

Ich sammel Rabatte? Ich brauche bestimmt keine Rabatte ich könnte 10 HTs bei Heitmann machen.

Ich habe auch keine Zusammenarbeit mit Andreas Krämer, dies bräuchte er auch bestimmt nicht.

Es gibt nun mal keinen anderen Berater der mehrere renommierte Ärzte im Portfolio hat. Man kann natürlich auch alle selbst abklappern und sich vorstellen, dauert nur ca. 3 Jahre.

Es lesen sich auch nicht alle jahrelang im Forum ein sondern rennen zur erst besten Klinik, die fälle landen dann hier und suchen ne repair Klinik. Mir kanns eigentlich scheiss egal sein wer wo hingehet und sich vermurksen lässt. Ich bekomme soviel PN mit der Bitte um Infos zu meiner HT, die wünschen sich Erfahrungsberichte und Tipps. Das einzige was du machst ist dich als "Experte" aufspielen obwohl du null eigene Erfahrungen hast. Aber solche gab es vor 15 Jahren schon im Forum eben echte "Experten" :roll:

Bitte zum Thema. Es geht hier um einen ganz konkreten Fall - nicht um dich und deine PMs oder deine Erfahrungen vor 15 Jahren.

Mach dazu gerne einen eigenen Thread auf.

Warum behauptest du dann Unwahrheiten? Du solltest den Leuten sagen dass du nie eine HT hattest und auch keine Ahnung und Erfahrungen damit hast, sondern nur das weiter plapperst was du hier im Forum aufgeschnappt hast.

Ich selbst bin aktuell leider kein Kandidat für eine HT.

Das hast du ja jetzt bereits in mehreren Threads erwähnt.

Hilft dem Threadersteller jetzt aber genauso wenig weiter wie deine Geschichten ausm Paulaner Garten von vor 15 Jahren. Zur Sache bitte.

---

Subject: Aw: HT mit 36 - Vorstellung & Bitte um Einschätzung

Posted by [Varon](#) on Wed, 17 May 2023 23:35:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich hatte eigentlich gehofft, eine differenzierte Auseinandersetzung zu meinem konkreten Fall zu erreichen.

Vielleicht wird es ja noch ...

Grundlage einer halbwegs niveauvollen Diskussion sollte es jedenfalls sein, Aussagen zu begründen. Aber vielleicht bin ich da zu anspruchsvoll unterwegs :)

---

Subject: Aw: HT mit 36 - Vorstellung & Bitte um Einschätzung

Posted by [darkweb](#) on Thu, 18 May 2023 03:23:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Varon schrieb am Do, 18 Mai 2023 01:35Ich hatte eigentlich gehofft, eine differenzierte Auseinandersetzung zu meinem konkreten Fall zu erreichen.

Vielleicht wird es ja noch ...

Grundlage einer halbwegs niveauvollen Diskussion sollte es jedenfalls sein, Aussagen zu begründen. Aber vielleicht bin ich da zu anspruchsvoll unterwegs :)

Würde dir Vorschlagen Kommentare und Ergebnis,  
Hier und andere Haarforum zu lesen  
Schreib die Kliniken an , habe direkten Kontakt mit dem Arzt ,  
Wenn du direkt mit Arzt Kontakt hast bist du schon mal an richtigen Adressen  
mein bescheidener Rat

---

Subject: Aw: HT mit 36 - Vorstellung & Bitte um Einschätzung

Posted by [rgv250blau](#) on Thu, 18 May 2023 03:38:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Du findest hier im Forum viele Erfahrungsberichte zu HT's, Anhand der Ergebnisse kannst du dir einen gewissen Überblick über die Qualität der Kliniken bzw. Ärzte verschaffen.

Es gibt mehrere renommierte Ärzte die über viele Jahre konstant gute Ergebnisse erzielt haben.

Schau mal ob du über die Suchfunktion Berichte über Hairdoc findest. Dann Vergleichst du die Ergebnisse mit anderen Ärzten.

Stell dich dann bei den Favoriten vor und schau was sie dir anbieten können bzw. Vorschlagen.

---

Subject: Aw: HT mit 36 - Vorstellung & Bitte um Einschätzung

Posted by [Varon](#) on Thu, 18 May 2023 08:09:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke, ich werde auf jeden Fall erstmal weiter recherchieren und versuchen, mir ein besseres Bild über die Möglichkeiten zu machen.

Was den Vergleich von Ergebnissen 1 Jahr nach der HT betrifft, sollte man denke ich berücksichtigen, dass dies Momentaufnahmen sind. Vielleicht sieht man ein für den Moment ein schönes, dichtes Ergebnis, weil ein Großteil der möglichen Transplante gesetzt wurde. Wenn dann allerdings der Haarausfall fortschreitet und man nach 10 Jahren oder auch früher nicht mehr nachlegen kann, war das Ergebnis auf lange Sicht gesehen vielleicht doch nicht so positiv zu bewerten.

Eine langfristige Planung gibt es bei vielen (Massen-) Anbietern wohl nicht, was aus vielen Gründen nachvollziehbar ist (lässt sich nicht so gut verkaufen und bringt eben anfangs nicht das beste Ergebnis), Für den einzelnen Pateienten kann das auf Dauer aber zum großen Problem werden. Habe neulich einen Typen im Supermarkt mit sehr kurz rasierten Haaren gesehen, der eine HT hatte, bei der am Vorderkopf wohl sehr dicht und aggressiv bepflanzt wurde. Das sah sehr unnatürlich (wie so ein Schild auf dem Kopf) und wohl schlechter aus, als



wenn dort keine Haare wären. Ich habe ihn nicht angesprochen, auch wenn mich seine HT-Geschichte natürlich interessiert hätte.

Ich tendiere insgesamt eher dazu, eine relativ bescheidene Dichte zu bekommen und noch genug in der Hinterhand zu behalten. Auch wenn ich natürlich gerne kurzfristig das beste Ergebnis hätte.

---

Subject: Aw: HT mit 36 - Vorstellung & Bitte um Einschätzung  
Posted by [RicardoHairloss](#) on Thu, 18 May 2023 08:29:10 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

"Arbeiten die von dir genannten Berater nicht alle auf provisionsbasis mit Praxen zusammen oder wie funktioniert deren Geschäftsmodell? Wenn Ersteres zutrifft, wovon ich ausgehe, darf die Unabhängigkeit bezweifelt werden."

eben. mensch. oft geschrieben! Krämer. Tillmann. Spex. HRN. nobody arbeitet für lau. aber. überall informieren. nicht blind folgen.

by the way. krämer führt Hairdoc in seiner PDF List

---

Subject: Aw: HT mit 36 - Vorstellung & Bitte um Einschätzung  
Posted by [RicardoHairloss](#) on Thu, 18 May 2023 08:32:13 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

"Genau, nicht verarschen lassen. Am Ende muss da jemand erneut nachlegen und sammelt gerade nur Rabatte oder so. Who knows. Als Zweitmeinung sicher ok, aber blind sollte man keinem Berater folgen."

yep. blind keinem Berater folgen. gilt aber dito für websites ala HRN. apetogentleman. money rules the world. augen auf.

---

Subject: Aw: HT mit 36 - Vorstellung & Bitte um Einschätzung  
Posted by [Degen](#) on Thu, 18 May 2023 09:25:08 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Varon schrieb am Do, 18 Mai 2023 10:09

Was den Vergleich von Ergebnissen 1 Jahr nach der HT betrifft, sollte man denke ich berücksichtigen, dass dies Momentaufnahmen sind. Vielleicht sieht man ein für den Moment ein schönes, dichtes Ergebnis, weil ein Großteil der möglichen Transplante gesetzt wurde. Wenn dann allerdings der Haarausfall fortschreitet und man nach 10 Jahren oder auch früher nicht mehr nachlegen kann, war das Ergebnis auf lange Sicht gesehen vielleicht doch nicht so positiv zu bewerten.

Wenn man nach 10 Jahren oder früher nicht mehr nachlegen kann, war man von Anfang an

kein Kandidat. Mehr als eine konservative Haarlinie wählen und am Oberkopf eine eher geringere Dichte setzen kann man nicht machen. Wenn der Donor nur 5.000 Grafts hergibt, ist der Zeitpunkt der Entnahme nicht maßgeblich, bei höheren NWs wird es nicht für eine komplette Abdeckung reichen.

Dein Donor sieht ziemlich gut aus. Wenn du an die Tonsur rangehst, würde ich es auch vernünftig machen. Es muss keine maximale Dichte sein, aber 1.000 Grafts wären nichts Halbes und nichts Ganzes und bei der 2. OP müsste man in die Bestandshaare verpflanzen, was nie ideal ist. Für eine halbwegs vernünftige Abdeckung der Tonsur plus Geheimratsecken brauchst du mindestens 4.000 Grafts, wahrscheinlich mehr. Die Tonsur ist groß und frisst viele Grafts.

---

Subject: Aw: HT mit 36 - Vorstellung & Bitte um Einschätzung

Posted by [rgv250blau](#) on Thu, 18 May 2023 09:38:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Degen schrieb am Do, 18 Mai 2023 11:25Varon schrieb am Do, 18 Mai 2023 10:09  
Was den Vergleich von Ergebnissen 1 Jahr nach der HT betrifft, sollte man denke ich berücksichtigen, dass dies Momentaufnahmen sind. Vielleicht sieht man ein für den Moment ein schönes, dichtes Ergebnis, weil ein Großteil der möglichen Transplante gesetzt wurde. Wenn dann allerdings der Haarausfall fortschreitet und man nach 10 Jahren oder auch früher nicht mehr nachlegen kann, war das Ergebnis auf lange Sicht gesehen vielleicht doch nicht so positiv zu bewerten.

Wenn man nach 10 Jahren oder früher nicht mehr nachlegen kann, war man von Anfang an kein Kandidat. Mehr als eine konservative Haarlinie wählen und am Oberkopf eine eher geringere Dichte setzen kann man nicht machen. Wenn der Donor nur 5.000 Grafts hergibt, ist der Zeitpunkt der Entnahme nicht maßgeblich, bei höheren NWs wird es nicht für eine komplette Abdeckung reichen.

Dein Donor sieht ziemlich gut aus. Wenn du an die Tonsur rangehst, würde ich es auch vernünftig machen. Es muss keine maximale Dichte sein, aber 1.000 Grafts wären nichts Halbes und nichts Ganzes und bei der 2. OP müsste man in die Bestandshaare verpflanzen, was nie ideal ist. Für eine halbwegs vernünftige Abdeckung der Tonsur plus Geheimratsecken brauchst du mindestens 4.000 Grafts, wahrscheinlich mehr. Die Tonsur ist groß und frisst viele Grafts.

Dem ist nichts hinzuzufügen!